

Kuppel schlechthin

Kulturstaatsminister Bernd Neumann (CDU) verwahrte sich am Donnerstag gegenüber einem dapd-Korrespondenten dagegen, die Kuppel des Hohenzollern-Schlusses einzusparen, das in Berlin den Palast der Republik vergessen machen soll. Es handle sich um eine Art Patentrezept. Die lange »kontrovers diskutierte« Kuppel des Reichstags sei schließlich heute das »Berliner Wahrzeichen schlechthin«. Wieviele dieser Kuppelwahrzeichen die Stadt maximal vertragen kann, sagte der Minister nicht. Im Juni hatte die Regierung den 440-Millionen-Euro-Bundeszuschuß für den Schloßbau bis mindestens 2014 eingefroren. Neumann: »Die Vertagung kann also gut genutzt werden, um das Ganze noch professioneller vorzubereiten.« (dapd/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/156719.kuppel-slechthin.html>